

Immanuel-Kant-Gymnasium, Heiligenhaus

Leistungsbewertung im Fach Deutsch, Sekundarstufe II

Bei der Leistungsbeurteilung sind die von den Schülern erbrachten Leistungen in den Klausuren sowie die „Sonstige Mitarbeit“ gleichwertig zu berücksichtigen. Pro Halbjahr werden zwei Klausuren geschrieben, bei denen im Hinblick auf die zentrale Abiturprüfung in der Regel die inhaltliche Leistung mit 72 Punkten, die Darstellungsleistung mit 28 Punkten gewichtet wird.

Die Klausuren decken die drei Aufgabenarten ab:

- Analyse eines Sachtextes
- Analyse eines literarischen Textes
- Argumentative Entfaltung eines fachspezifischen Sachverhalts oder Problems oder eines Problems, dessen fachlicher Hintergrund aus dem Unterricht bekannt ist, im Anschluss an eine Textvorlage.

In den Klausuren werden jeweils die inhaltlichen Leistungen wie Einleitung, Analyse des Textes, die Auseinandersetzung mit seiner Argumentation und reflektierte Schlussfolgerungen beurteilt. Die Bewertung der Darstellungsleistung richtet sich nach der Struktur des Textes, Anwendung von Fachsprachen und –methoden, korrektem Zitieren, Ausdruck sowie orthographischer, syntaktischer und semantischer Korrektheit und Varianz. Die Fachlehrer erstellen einen Erwartungshorizont, der für jeden Schüler die individuelle Punktevergabe aufzeigt und Transparenz herstellt. Die Ermittlung des Gesamturteils aus der Punktevergabe entspricht den Vorgaben für das Zentralabitur. Der Austausch von Klausuren unter den Fachkollegen liefert Anregungen für den kollegialen Diskurs und schafft eine Vergleichbarkeit der Anforderungen.

Die sonstige Mitarbeit im Unterricht berücksichtigt, entsprechend den individuellen Lerntypen,

- Konstanz der Mitarbeit
- aktive Beteiligung an Gruppen- und Partnerarbeit

- Präsentation von Gruppenergebnissen
- Beherrschung von Sprech- und Verständigungsstrategien
- Ideenreichtum und Spontaneität
- Hausaufgaben (regelmäßige Anfertigung, Umfang, Qualität)
- Referate, Präsentationen.

Um den individuellen Möglichkeiten der einzelnen Schüler gerecht zu werden, können die einzelnen Aspekte unterschiedlich gewichtet werden, wobei aber der kontinuierlichen Mitarbeit im Unterricht Priorität eingeräumt werden sollte.

Im Schulhalbjahr 12.2 kann – wie in jedem schriftlichen Fach- die erste Klausur als besondere Form der Leistungsüberprüfung durch eine Facharbeit ersetzt werden. Hierbei hat das Fach Deutsch neben der fachspezifischen Betreuung auch die generelle Vorbereitung auf die formalen Anforderungen einer solchen Arbeit für alle Fächer zu gewährleisten.